

Amt Demmin-Land

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Sarow vom 07.06.2022

Top 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Bürgermeisters Thies Holtmeier

1. Die Schule hat für dieses Jahr eine neue Lehrkraft eingestellt.
2. Es lief die Ausschreibung für die Renovierung der Schule. Der zweite Bauabschnitt wird aber nicht wie erwartet 2023, sondern wahrscheinlich erst 2024 begonnen.
3. Der Kindergarten der Gemeinde sucht zusätzliche Räume zur Kinderbetreuung. Es gab besonders viele Anmeldungen für die Krippe. Dazu gibt es in der Zukunft einen Organisationstermin. Eventuell kann man Räume der Schule zur Kinderbetreuung nutzen.
4. Die Zuwegung soll auf den Weg gebracht werden.
5. Information zum Personal im Amt Demmin-Land: Es wurden im Finanzbereich und im Baubereich jeweils zwei neue MitarbeiterInnen eingestellt. Momentan hängt man mit den Haushalten der Gemeinden hinterher. Die neuen MitarbeiterInnen müssen sich erst einarbeiten. Im Bauamt ist es ähnlich. In Zukunft können die neuen MitarbeiterInnen im Finanzbereich und im Bauamt die Arbeit aufholen.
6. Die KITA der Gemeinde soll versteigert werden.
7. Das Törpiner Forum wird sich zum 30.06.2022 auflösen. Grund ist, dass kein neuer Vorsitzender gefunden werden kann. Jemand muss die Verantwortung für den Defibrillator übernehmen.
8. Der Mietvertrag von dem alten Feuerwehrgebäude soll verlängert werden. Der zukünftige Mieter soll nicht nur Miete zahlen, sondern auch die Unterhaltung des Gebäudes übernehmen. Der Vertrag dazu soll um eine solche Passage erweitert werden.
9. Die Badestelle am Ganschendorfer See ist durch Engagement verschiedener BürgerInnen wiederhergestellt worden.
10. Das Frühlingsfest ist gut gelungen. Aus jetziger Sicht wird es aber kein Erntefest geben. Ein Fest pro Jahr reicht aus.
11. Es gab einen Termin mit den neuen Eigentümern des „Gärtnerhauses“ in Ganschendorf: Es wurde geklärt, wer für den Weg verantwortlich ist. Den Anliegern wurde gesagt, wo die Wege der Privaten enden und wo der Weg öffentlich wird. Der ländliche Weg im öffentlichen Bereich wird nur mit Schotter belegt und sonst nicht weiter befestigt. Die Container stehen momentan auf Privatgelände, weshalb ein neuer Containerplatz auf öffentlichem Grund bestimmt werden soll. Voraussichtlich werden die Container in Zukunft hinter der alten Feuerwehr stehen.
12. Der Antrag auf Fördermittel für Löschwasser-Zisterne in Ganschendorf wurde abgelehnt. Die Zisterne muss in Eigenfinanzierung errichtet werden. Das Geld soll aus der Rücklage genommen werden.
13. Die Heizung in der Sporthalle und der Schule läuft auf Handbetrieb. Es ist schwierig Teile für die Heizungsreparatur zu erhalten. Angebote von Heizungsbauern sind sehr teuer. Die alte Ölheizung ist bereits 30 Jahre alt. Eventuell kann in Zukunft anstatt der Ölheizung eine Gasheizung installiert

werden. Eine Wärmepumpe ist keine Option, da die Heizkraft nicht ausreicht. In der Zukunft wird das eine große Baumaßnahme. Diese ist im Amt bereits angemeldet. Wann das realisiert werden kann ist unklar.

14. Grundsteuerreform: Jeder muss seine Grundsteuerbemessung per ELSTER selbst erklären.
15. Die nächste Gemeindevertretersitzung ist am 05.07.2022. Dann soll der Haushalt der Gemeinde fertig sein.

Themen von Gemeindevertretern

1. Ein Anwohner aus Ganschendorf fragt über die Gemeindevertretung: Wird das Grundstück gegenüber dem Friedhof bzw. daneben verkauft? Der Hintergrund der Frage ist, wie die Anwohner ihren Zuweg behalten, falls das Grundstück verkauft wird.

Bürgermeister: Das Grundstück ist privat, aber man weiß nicht, wer es betreibt.

2. Ein Gemeindevertreter spricht eine Tempobegrenzung auf 30 km/h an der alten KITA (Ganschendorf) an.

Bürgermeister: Ich habe das Ordnungsamt im Amt Demmin-Land darum gebeten, beim Kreis nachzufragen, wie es mit einer Tempobegrenzung aussieht. Es handelt sich nämlich um eine Kreisstraße. Der Kreis hat sich zu dem Thema noch nicht dazu zurückgemeldet.

3. Ein Gemeindevertreter fragt, was es mit den gelben Pflöcken auf sich hat?

Bürgermeister: Dort wird die Wasserleitung gemessen.

4. Ein Gemeindevertreter bittet zu beachten, dass es während der Sanierung der Schule eventuell zu Engpässen bei Klassenräumen kommen kann. Sie habe gehört, dass die Sanierung der Schule schon vor den Sommerferien beginnt. Das würde bedeuten, dass die Schule ab dann mindestens zwei weitere Räume benötigt und zwar einen Klassenraum und einen Abstellraum. Es wird vorgeschlagen Gemeinderäume zu benutzen. Dies setzt aber voraus, dass dort keine anderen Veranstaltungen stattfinden. Es wird darum gebeten weiter zu erzählen, dass die Gemeinderäume während der Sanierung der Schule nicht für private Feiern nutzbar sind, weil dort Unterricht bzw. Schulveranstaltungen stattfinden, die aufgrund der Sanierung der Schule nicht in der Schule selbst stattfinden können. Es wird die Frage an das Amt Demmin-Land gerichtet, wann der tatsächliche Baubeginn der Sanierung ist